



Sebastian Tengler (von rechts nach links), Präsident des Lions-Clubs Landshut-Wittelsbach, Annetraud Neub, Geschäftsführerin Life Diakonie, Dagmar Pachtner, Projektbetreuerin Lions-Club Landshut-Wittelsbach und Lukas Fleischmann, Jugendleiter

In junge Generation investiert

Spende des Lions-Clubs Landshut-Wittelsbach

(red) Das Kinderhaus „Gänseblümchen“ und die Freizeitprogramme von Life Diakonie und Life 21 an der Schwestergasse standen im Mittelpunkt des Gesprächs bei der Spendenübergabe des Lions Clubs Landshut Wittelsbach.

Die Förderung für eine Hilfskraft im Kinderhaus ermöglicht dem pädagogischen Personal eine intensivere Betreuung der Kinder. Es bliebe mehr Zeit für die wertebasierte Vermittlung von sozialen Kompetenzen, gegenseitigen Respekt und das Eingehen auf die Bedürfnisse der betreuten Kinder.

Monatliche Angebote und Treffs für Kinder und Jugendliche ver-

schiedener Altersgruppen im Zentrum in der Schwestergasse haben ähnliche Ziele: Abgestimmt auf das jeweilige Alter besteht die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen und wertschätzendem Miteinander Freundschaften zu knüpfen, zu diskutieren, in Aktionen soziale Fähigkeiten zu erproben und vieles mehr. Das Sommerferienprogramm bildet immer den Höhepunkt des Jahres.

Für die jeweiligen Projekte werden insgesamt 4.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Die Unterstützung wird möglich durch jährliche Aktivitäten, wie „Landshut läuft“ und den Benefizball „La notte“ des Lions Clubs Landshut Wittelsbach.